



Azmoos, im Frühjahr 2018

Geschätzte Knappen und Führer
Werte Mitglieder unserer Austauschvereine

Tag des offenen Tors

Über 740 Personen besuchten am 13. August 2017 das Gonzenbergwerk. Viele Junge und Familien waren unter den Gästen auszumachen. Die Werbung im Radio nebst den traditionellen Medien führte sicherlich zum erhöhten Besucherandrang. Bereits zu Beginn der Führungen waren diese ausgebucht und die Festwirtschaft verkaufte Nussgipfel, Erzburger, Würste, Pommens und Getränke und war gefordert, die Nachfrage zu befriedigen. Es hat Spass gemacht, viele zufriedene Leute zu bedienen. Daniel Grünenfelder war Festwirt und Claudia Spadacini besorgte nebst den administrativen Arbeiten die Betreuung der Getränke- und Bonausgabe.

Knappenschiessen

Das traditionelle Knappenschiessen wird am 22./24. Juni sowie 29./30. Juni 2018 durchgeführt. Wer teilnimmt, melde sich bitte als Mitglied des Knappenvereins an.

Fronttag vom 17. Februar 2018

15 Knappen, unterstützt von ebenso vielen Führern, widmeten sich verschiedenen Arbeiten, wie Reinigung im Bahnhof und in der Stollenbeiz. Im Hauptbahnhof Basis wurde die bestehende Bruchsteinmauer zur Rigole mit Beton und Eisen verstärkt. Betoniert wurden in dieser ersten Etappe rund 7.50 Meter Länge. Weiter wurden Treppen im Bremsberg Nauswand erneuert, nachdem das benötigte Material an Brettern und Spitzeisen hinaufgebuckelt war. Eine andere Gruppe reinigte den Rundgang und deren Treppenstufen mit Besen und Kübel. Eine weitere Truppe erledigte Vorbereitungsarbeiten für das Gleis-Grampen im Basisstollen und zwar im Bereich vor der zweiten Kurve bei etwa 1300 m ab Portal.

Prix benevol an den Verein Pro Gonzenbergwerk

In der Schweiz werden jedes Jahr rund 665 Millionen Stunden Freiwilligenarbeit geleistet – sei es in einer Organisation, in einem Verein oder im privaten Rahmen. Viele Freiwillige übernehmen ganz selbstverständlich Verantwortung für die Gesellschaft und tragen damit zum Erhalt von sozialen Angeboten, kulturellen Anlässen und einem lebendigen Vereinsleben bei.

Der Verein Pro Gonzenbergwerk hat sich in der Gemeinde Wartau für den Prix benevol 2017 beworben und wurde im Rahmen einer kleinen Feier mit dem Preis der Gemeinde Wartau ausgezeichnet. Der grösste Teil des Eisenbergwerkes im Gonzen liegt bekanntlich auf Gemeindegebiet Wartau, so auch die Stollenzugänge Wolfsloch und Naus. Es ist somit auch fast selbstverständlich, dass die Hälfte der Gründungsmitglieder des Vereins aus der Gemeinde Wartau kommen: nämlich Dr. This Adank, Werner Gräppi und Hans Senn ‚Prof‘. Gemeinderätin Vreni Kruse würdigte allgemein die Verdienste aller Freiwilligen für die Gesellschaft, Sport, Kultur usw. sowie natürlich speziell die freiwilligen Stollenführer, welche einen grossen Teil ihrer Freizeit dem Gonzen verschrieben haben.

Mit der Verleihung des Prix benevol auf Gemeindeebene ist der Verein automatisch für den kantonalen Prix nominiert.

Stein + Wein

Die angekündigte Ausweitung des Führungsangebotes wird ab der Saison 2018 bereits umgesetzt. Der Ausbau des Munitionsmagazins zur ‚Barbara-Kaverne Stein + Wein‘ ist abgeschlossen. Cemal Akkaya hat ein Bijou geschaffen. Der Barbara-Wein wird nun jeweils ein Jahr in der Kaverne reifen. Die Zusatz-Ausbildung der Wein-Führer ist erfolgt, so dass nun die nötigen Erfahrungen gesammelt werden können. Die ersten ‚Stein+Wein-Führungen‘ sind bereits gebucht.

Homepage

Die Homepage www.bergwerk-gonzen.ch wurde vollständig überarbeitet und ist aufgeschaltet. Ein Blick auf die Neuigkeiten lohnt sich!

Jahresbeitrag

Diesem Knappenkurier liegt der Einzahlungsschein für den Jahresbeitrag von Fr. 60.00 bei. Die Kassierin dankt bereits im Voraus für die pünktliche Überweisung des Jahresbeitrags. Es erleichtert ihr die Arbeit ungemein.

Nächste Termine

Tag des offenen Tors	12. August 2018
Hauptversammlung	16. November 2018
Silvesterführung	29. Dezember 2018

Herzlichst Euer Vorstand